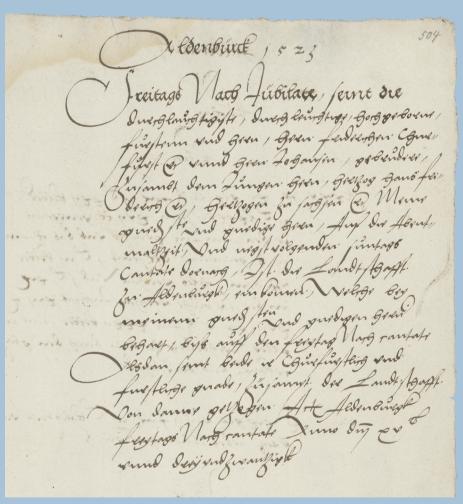


VEREIN FÜR THÜRINGISCHE GESCHICHTE e.V.

Prof. Dr. Uwe Schirmer (Jena)

Der Reformationslandtag zu Altenburg im Mai 1523. Die inoffizielle Einführung der Reformation in Kursachsen



Quelle: LATh-HStA Weimar, EGA, Reg. Q 21, Bl. 504r (Ausschnitt).

Mittwoch • 22. Februar 2023 • 19.00 Uhr

In Kooperation mit der Geschichts- und Altertumsforschenden Gesellschaft des Osterlandes zu Altenburg e. V.

Schlossmuseum Altenburg, Bachsaal Schloss 2–4, 04600 Altenburg www.vthg.de

Verein für Thüringische Geschichte Vortragsreihe 2023

In Kooperation mit der Geschichts- und Altertumsforschenden Gesellschaft des Osterlandes zu Altenburg e. V.

REFERENT: Prof. Dr. Uwe Schirmer (Jena)

THEMA: Der Reformationslandtag zu Altenburg im

Mai 1523. Die inoffizielle Einführung der

Reformation in Kursachsen

DATUM: 22. Februar 2023

ORT: Schlossmuseum Altenburg, Bachsaal

Schloss 2–4, 04600 Altenburg

BEGINN: 19.00 Uhr

Vom 4. bis 8. Mai 1523 fand in Altenburg ein kursächsisch-ernestinischer Landtag statt, der als sogenannter "Reformationslandtag" bezeichnet wird. Aus Anlass der fünfhundertsten Wiederkehr dieser Ständeversammlung sollen in dem Vortrag Anlass, Ursachen, Verlauf und Ergebnisse vorgestellt werden.

Der Altenburger Landtag vom Mai 1523 war der am besten besuchte Ständetag zwischen 1485 und 1547 im ernestinischen Kursachsen. Neben reichs- und kirchenpolitischen Aspekten werden nicht zuletzt alltagsgeschichtliche Fragen, wie die Verpflegung und Unterkunft der rund 700 Landtagsteilnehmer (einschließlich der circa 1.500 Pferde), oder insgesamt die Wirkmächtigkeit der Landstände bzw. die Frage nach den Landtagszusammenkünften im Herrschaftsbereich der Kurfürsten und Herzöge von Sachsen erörtert. Letzteres berührt solche Fragen, in welchen Städten die Ständetage stattfanden, aus welchen sozialen Kreisen sich die Stände zusammensetzten, wie ein Landtag konkret ablief und auf welche Weise die gefassten Beschlüsse in der Praxis umgesetzt worden sind.

Zum Vortrag ist wie immer – neben den Vereinsmitgliedern – die interessierte Öffentlichkeit eingeladen.